

TSV Ensingen



1911 e. V.

*Für alle Zuschauer und Fans oder die,
die es noch werden wollen !*




TSV-Blättle

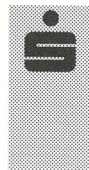
Forchenwaldzeitung
des TSV Ensingen 1911 e. V.
Ausgabe: Saison 93/94
Kreisliga A



ERFOLGREICH MIT VEREINTEN KRÄFTEN

Im Verein haben alle die gleichen Interessen: die Pflege des Hobbys, die Förderung des Vereinslebens und eine erfolgreiche Entwicklung. Dazu wünschen wir Ihnen alles Gute. Auch bei vielen Geldangelegenheiten kommen Sie mit ver-

einten Kräften besser voran. Bei der Geldanlage ist Ihr -Geldberater ein verlässlicher Partner auf dem Weg zum Erfolg.



Kreissparkasse
Ludwigsburg

Aktiv. Persönlich. Engagiert.

Hallo Fußballfreunde

Vor Ihnen liegt das neue Fußball-Blättle. Schon beim ersten flüchtigen durchblättern werden Sie feststellen, daß wir Ihnen einen Einblick in unser Fußball-Vereinsleben geben wollen.

Wohl kaum eine andere Sportart übt auf so viele und so verschiedene Menschen eine solche Faszination aus, wie der Fußball. Er ist heute für viele zur spannenden Unterhaltung und für viele zum Lebensinhalt geworden.

Woche für Woche fiebern Tausende von Fans nach ihren Fußballidolen. Von dieser Begeisterung leben unsere Vereine; auch wir machen dabei keine Ausnahme.

Diese Freude am Fußballsport wach zu halten ist unser Anliegen, vorallem aber Ziel unserer aktiven Spieler. Wir alle wissen, daß Erfolge nicht nur allein vom Können abhängen, sondern ganz entscheidend vom Glück und der Unterstützung unserer Zuschauer.

Und daher gilt Ihnen liebe Zuschauer, unser Dank für die Treue zum Verein und allen unseren Mannschaften.

Mögen uns die restlichen Rückrundenspiele Erfolge und den Zuschauern schöne, spannende und faire Spiele bieten. Wenn uns das gelingt dürfen wir Stolz sein und mit Zuversicht in unsere Fußballzukunft schauen.

Anschließend sei all den Firmen und Geschäften auf diese Weise unser Dank übermittelt, die mit Ihrer Bereitschaft in unserer Fußballzeitung werben zu wollen, das Erscheinen dieses Heftchens ermöglicht haben.

Die Redaktion

Heinz Staiger für Hans Söll

Josef Asprion zum Stellvertreter gewählt – Aufwärtstrend bei Jugend

Am 24. Februar 1994 führte die Fußballabteilung des TSV Ensingen seine diesjährige Jahreshauptversammlung durch.

Nach der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Hans Söll und der Totenehrung nahm die Versammlung folgenden Verlauf:

Berichte des Abteilungsleiter, Schriftführers, Kassieres, Spielers, Jugendleiters und des AH-Leiters. Nach der Aussprache zu den Berichten, nahm der Vorsitzende des Gesamtvereins Gerhard Ciapura die Entlastung der Abteilung vor, diese wurde durch die Versammlung einstimmig bestätigt.

Danach standen die Neuwahlen auf dem Programm. Da sich Hans Söll als Abteilungsleiter nicht mehr zur Wahl stellte, mußte ein Nachfolger gesucht werden. Heinz Staiger erklärte sich bereit, dieses Amt zu übernehmen.

Hans Söll

Die Abteilung bedauert es sehr, daß Hans Söll seinen Entschluß wahr machte und sein Amt zur Verfügung stellte. Wir bedanken uns bei ihm für seinen Einsatz und Engagement sehr herzlich. Wir hoffen, daß er uns auch weiterhin

in einer beratenden Funktion zur Verfügung steht.

Als Stellvertreter des Abteilungsleiter konnte spontan ein neues Mitglied gewonnen werden. Josef Asprion aus Sersheim übernimmt dieses Amt. Neu ab der kommenden Saison ist der Stellvertreter des Spielers. Stefan Schneider, der sich nicht mehr zur Wahl stellt, wird ersetzt durch Stefan Ripp, der seither das Amt des stellvertretenden Abteilungsleiter besetzte. Wieder zur Wahl stellten sich der Schriftführer, Spielers und der Jugendleiter.

Die Wahlen wurden zügig durchgeführt, alle Ämter wurden durch einstimmige Wahlen bestätigt. Nach den Wahlen stand der Punkt Verschiedenes auf dem Programm. Zu diesem Punkt kamen aus der Versammlung einige Vorschläge die für die Abteilung interessant sind und man wird sich damit in den nächsten Ausschusssitzungen befassen und auch zu entsprechenden Lösungen kommen.

Ausschnitte aus den verschiedenen Berichten

Zum Abschluß der letzten Saison konnte der Klassenerhalt mit einer

guten Leistung im letzten Spiel in Oberriexingen gerade noch abgewendet werden. Dies muß als ein großer Erfolg angesehen werden, und es bleibt zu hoffen, daß die Mannschaft um ihren Trainer Hans Ulrich Rähmer auch in dieser Saison diesen Erfolg wiederholen kann.

Veranstaltungen 1993 waren: der viertägige Ausflug nach Kőszeg (Ungarn) der Partnerstadt der großen Kreisstadt Vaihingen an der Enz. Dort trat man gegen die Kőszeger Fußballmannschaft an.

Das Ensinger Straßenfest, das im Juni stattfand. Daran beteiligte sich die Fußballabteilung mit einem Disco-Zelt und mit einem Bierstand.

Die Hallendisco, die die Spieler mit viel Souveränität über die Bühne brachten. Dafür muß jedem Beteiligten ein Lob ausgesprochen werden.

Dank gilt auch dem Hausmeisterehepaar Seidel, das uns auch 1993 wieder mit Rat und Tat zur Seite stand.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Schiedsrichtern, Hermann Fritz, der mit seinen 60 Jahren immer noch aktiv für den TSV Ensingen pfeift. Bei Woldemar

Engel und bei unserem "Youngster" Markus Burger, die den TSV bei vielen Spielen vertreten.

Bei der Jugend kann man einen Trend feststellen, der für den TSV auf bessere Zeiten hoffen läßt. Dies ist ein besonderer Verdienst von Jugendleiter Roland Eiberger und seinen Mitarbeitern. Besonders hervorheben möchten wir Walter Köhler, der schon über 20 Jahre in der Jugendarbeit tätig ist.

Laut Abteilungsleiter Bruno Seiter ist auch ein Aufwärtstrend bei der AH erkennbar und man wird auch 1994 wieder Freundschaftsspiele bestreiten.

Die Fußballabteilung bedankt sich bei der Fa. Ensinger Mineralquellen, bei der Fa. Barg, bei Josef Aspiron, bei der Raiffeisenbank Vaihingen/Enz und bei der Stadt Vaihingen für die zur Verfügung gestellten Spenden.

Die neue Abteilung setzt sich wie folgt zusammen: Abteilungsleiter Heinz Staiger, Stellvertreter des AL Josef Aspiron, Schriftführer Heinz Hahnenkratt, Kassierer Frank Schneider, Spielleiter Jürgen Söll, Stellvertreter des Spielleiters Stefan Ripp, Jugendleiter Roland Eiberger Beisitzer Arthur Burger.

Spielerkader 1. und 2. Mannschaft

Saison 93/94

Tor

Söll Joachim, Mrowetz Ralf, Schäfer Thomas

Abwehr

Müller Andreas, Solar Jürgen, Klein Frank, Aspion Josef,
Söll Hans-Jürgen, Buchgraber Frank, Beinemann Harald,
Barth Frank, Grüdl Volker, Kern Jürgen, Ludwig Andreas,
Seemüller Gerd, Konrad Ralf, Seemüller Lothar

Mittelfeld und Angriff

Müllner Reiner, Söll Andreas, Helmich Jörg, Jäger Roland,
Ilesic Harald, Löw Markus, Plänich Hans-Peter, Plänich Holger,
Burger Andreas, Simon Darko, Rähmer Hans-Ulrich,
Sperr Tilman, Hansel Sven, Späth Carsten, Weselan Richard,
Klein Alexander, Mario Fischer, Francisco Moreira

Spielertrainer

Rähmer Hans-Ulrich — seit Saison 92/93

1. Mannschaft



Stehend von links nach rechts:

*Abteilungsleiter H. Söll, Spielleiter J. Söll, R. Konrad, H.-P. Plänich,
J. Solar, T. Sperr, R. Jäger, F. Klein, J. Söll*

knieend von links nach rechts:

*J. Helmich, L. Seemüller, J. Kern, R. Mrowetz, G. Seemüller,
H.-U. Rähmer*

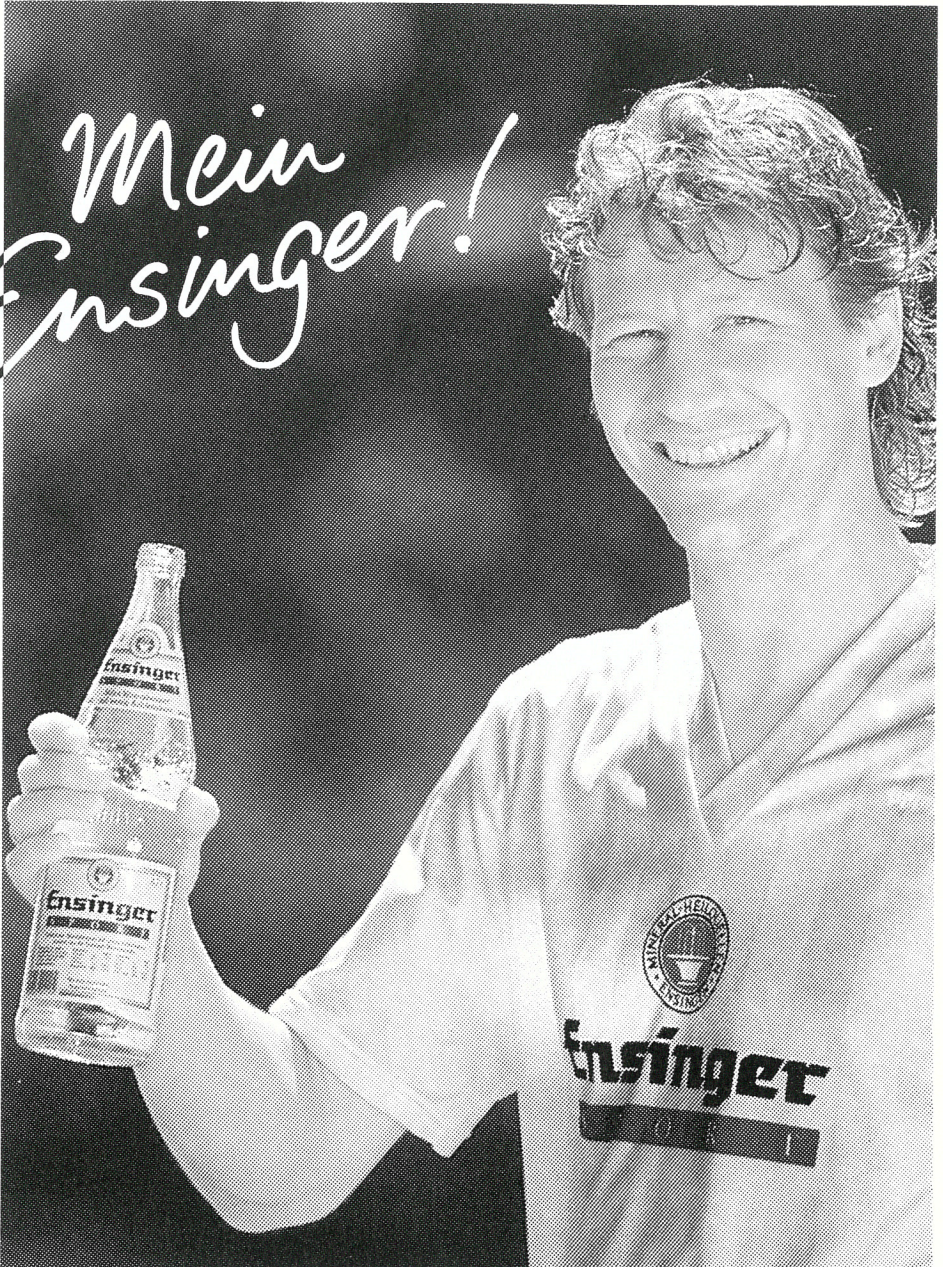


Guido Buchwald, Weltmeister 1990:



Ensingener
SPORT

*Mein
Ensingener!*



...mit dem wertvollen Magnesiumgehalt.

2. Mannschaft



Stehend von links nach rechts:

J. Asprion, A. Ludwig, H. Plänich, H.-J. Söll, R. Müllner, V. Grödl,
Spielertrainer H.-U. Rähmer

knieend von links nach rechts:

T. Schäfer, A. Klein, R. Weselan, M. Löw, H. Ilesic, L. Seemüller und
J. Söll



**A
U
T
O**

BARG

Karosserie-Fachbetrieb

AKTUELL : Preiswerte Neureifen

*Für Sie
immer am Ball*

Gewerbegebiet
71665 Vaihingen-Ensing
Telefon (0 70 42) 2 41 11



*S'hai Vleh
isch heit'
b'onders
genschtig!*

Mei O'gebot für Eich:

AIWA Stereoanlage

Verstärker XA 003

Tuner XT 003

Cassettendeck AD-F 410

CD-Spieler XC 300

Bose-Lautsprecher

Capella 2000

Komplettpreis 1600,-- Mark

TV HI-FI VIDEO SCHNEIDER

71665 Vaihingen-Ensing • Hauptstraße 17
Telefon (0 70 42) 2 47 17 • Telefax 2 58 90

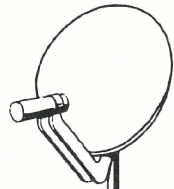


Tabelle Kreisliga A, Staffel 3

Enz-Murr - Saison 93/94

Kreisliga A, Staffel 3

Sternenfels - Kirchheim	2:3
Wiernsheim - Kleinglattbach	0:0
Bönnigheim - Löchgau	2:2
Ger. Bietigh. II - SpVgg Bissing.	0:5
Unterriexingen - Ph. Lomersheim	2:1
Horrheim - 08 Bissingen	1:4

1. (1.) 08 Bissingen	20	12	7	1	56:19	31:9
2. (2.) Enzweihingen	20	14	1	5	53:30	29:11
3. (4.) Löchgau	21	12	5	4	44:32	29:13
4. (3.) Croa. Bietigh.	19	13	2	4	49:26	28:10
5. (5.) Kirchheim	21	11	5	5	40:29	27:15
6. (6.) Ph. Lomersheim	18	9	4	5	38:24	22:14
7. (9.) SpVgg Bissing.	19	9	4	6	38:28	22:16
8. (7.) Sternenfels	20	10	1	9	46:33	21:19
9. (8.) Horrheim	20	9	3	8	54:44	21:19
10. (10.) Bönnigheim	21	9	3	9	38:32	21:21
11. (11.) Unterriexingen	20	5	2	13	26:47	12:28
12. (13.) Kleinglattbach	20	3	4	13	23:43	10:30
13. (12.) Ger. Bietigh. II	21	2	6	13	23:61	10:32
14. (14.) Ensinggen	20	4	1	15	22:58	9:31
15. (15.) Wiernsheim	20	1	6	13	13:57	8:32

Spielplan und Ergebnisse

TSV Ensingen 1. Mannschaft

22.08.1993	TSV Ensingen	: TSV Phoenix Lomersheim	0:3
29.08.1993	FSV 08 Bissingen	: TSV Ensingen	6:0
05.09.1993	TSV Ensingen	: SV Horrheim	1:5
12.09.1993	TSV Unterriexingen:	TSV Ensingen	3:1
19.09.1993	TSV Ensingen	: SV Germ. Bietigheim II	1:1
26.09.1993	TSV Ensingen	: TSV Bönningheim	3:1
03.10.1993	TSV Ensingen	: Croatia Bietigheim	1:3
10.10.1993	TSV Wiernsheim	: TSV Ensingen	1:4
17.10.1993	TSV Ensingen	: SV Sternenfels	2:6
24.10.1993	TSV Enzweihingen	: TSV Ensingen	3:1
31.10.1993	TSV Ensingen	: FV Kirchheim	0:5
07.11.1993	TSV Kleinglattbach	: TSV Ensingen	2:0
14.11.1993	TSV Ensingen - spielfrei-		
17.11.1993	TSV Ensingen	: FV Löchgau	1:2
28.11.1993	Spvgg. Bissingen	: TSV Ensingen	3:1
<p>Anfangszeiten: Februar bis Oktober 15.00 Uhr November bis Januar 14.30 Uhr</p>			
<p>Der Beginn der Reservespiele ist jeweils 1 3/4 Std. früher</p>			

Kreisliga A Staffel III

Rückrunde: Saison 1993/94

05.12.1993	TSV Phoenix Lomersheim	:	TSV Ensing	1 : 2
12.12.1993	TSV Ensing	:	FSV 08 Bissingen	0 : 4
20.02.1994	SV Horrheim	:	TSV Ensing	3 : 1
27.02.1994	TSV Ensing	:	TSV Unterriexing	2 : 0
06.03.1994	SV Germ. Bietigheim II	:	TSV Ensing	3 : 1
13.03.1994	TSV Bönningheim	:	TSV Ensing	3 : 0
20.03.1994	Croatia Bietigheim	:	TSV Ensing	—
27.03.1994	TSV Ensing	:	TSV Wiernsheim	
10.04.1994	SV Sternenfels	:	TSV Ensing	
17.04.1994	TSV Ensing	:	TSV Enzweihing	
24.04.1994	FV Kirchheim	:	TSV Ensing	
08.05.1994	TSV Ensing	:	TSV Kleinglattbach	
15.05.1994	TSV Ensing - spielfrei-			
29.05.1994	FV Löchgau	:	TSV Ensing	
05.06.1994	TSV Ensing	:	Spvgg. Bissingen	

Anfangszeiten:

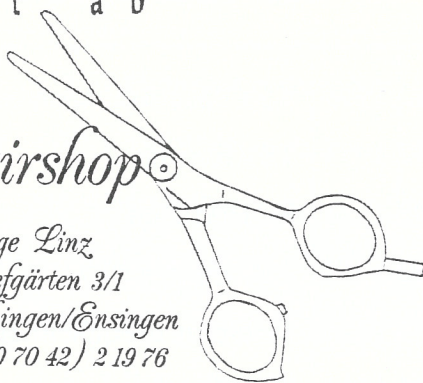
Februar bis Oktober 15.00 Uhr

November bis Januar 14.30 Uhr

H i e r s c h n e i d e n S i e
g u t a b



Hairshop



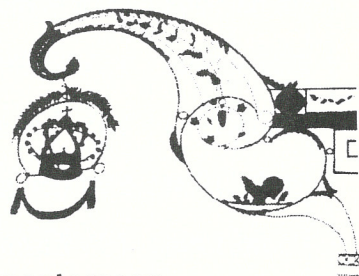
*Inge Linz
Dennefgärten 3/1
71665 Vaihingen/Ensingens
Telefon (0 70 42) 2 19 76*

Modische Trends für die
ganze Familie!

Gasthaus

KRONE

in Ensingen



- Saal mit Bühne für Gesellschaften bis zu 100 Personen
- zwei Nebenzimmer für Festlichkeiten mit bis zu 30 Personen
- Sonnenterasse
- schwäbische Küche
- schwäbischer Faßwein

Gasthaus Krone – Hauptstraße 13 – 71665 Vaihingen/Enz-Ensingens
Telefon (0 70 42) 2 14 70 – Montags Ruhetag

Pressestimmen

Kreisliga A 3: TSV Ensingen – TSV Unterriexingen 2:0

Aufholjagd gestartet

Jetzt stehen allerdings drei schwere Auswärtsspiele bevor

ENSINGEN (hh). Das erste Spiel im Jahre 1994 im Stadtteilduell gegen den SV Horrheim ging zwar mit 1:3 verloren, aber mit etwas Fortune hätte man sogar einen Punkt aus Horrheim mitbringen können.

Zum ersten Heimspiel im Jahre 1994 stellte sich der Tabellennachbar TSV Unterriexingen im Forchenwaldstadion vor. Für beide Teams heißt es im Moment, Punkte gegen den Abstieg zu sammeln. Vor dem Spiel hatte Unterriexingen neun Pluspunkte und der TSV Ensingen sieben Pluspunkte. Wenn man den Sprung von den Abstiegsplätzen schaffen will, mußte man also gewinnen. Am Anfang Aufregung in der Ensinger Abwehr. Bevor das Spiel überhaupt richtig begonnen hatte, hätte es schon 2:0 für Unterriexingen stehen können, aber die Chancen wurden nicht genutzt. Nachdem der Schock verdaut war, wurde das Spiel von den Ensingern besser kontrolliert.

Die meisten Aktionen fanden im Mittelfeld statt, vor beiden Strafräumen war aber meistens Endstation. Die Torhüter hatten nur bei Standardsituationen wie Freistößen und Eckbällen, Möglichkeiten, ihr Können unter Beweis zu stellen. Mit 0:0 wurden die Seiten gewechselt. In der 2. Halbzeit wurde der TSV stärker, die Unterriexinger wurden immer mehr in ihre Spielhälfte eingeschnürt, die Abwehr stand aber gut und ließ sich einfach nicht überwinden. Die Enlastungsangriffe der Unterriexinger wurden von der gut stehenden Ensinger Abwehr mit Roland Jäger,

Lothar Seemüller, Frank Klein, Jürgen Solar und Frank Buchgraber souverän abgewehrt. Das Mittelfeld mit Andreas Müller, Andreas Söll, Jörg Helmich sowie die Stürmer Darko Simon und Andreas Burger bemühten sich jetzt immer stärker um Torerfolge.

In der 65. Minute war es dann soweit: Andreas Söll kam in Ballbesitz, er setzte sich gegen seinen Gegenspieler durch, sein Schuß ging zum 1:0 in die Maschen. Der Unterriexinger Torsteher war geschlagen. Jetzt wurde das Spiel offener, beide Abwehrseiten wurden gelockert, jetzt kam es zu mehr Strafraumszenen. Beide Mannschaften wollen jetzt zu Torerfolgen kommen, die besseren Chancen hatte aber Ensingen.

In der 83. Minute eine brenzlige Situation im Ensinger Strafraum. Der Unterriexinger Stürmer hatte nur noch den Ensinger Torsteher Joachim Söll vor sich, aber Jörg Helmich konnte im letzten Moment klären. Kurz darauf die Entscheidung: Jörg Helmich auf dem Weg zum Unterriexinger Tor, konnte seinen Gegenspieler abschütteln, umspielte den Torwart und schoß zum vielumjubelten 2:0 ein.

Bei diesem Spielstand blieb es bis zum Schluß. Dieser Sieg ist für den TSV sehr wichtig, muß er doch jetzt in den nächsten drei Spielen auswärts antreten. Bietigheim II, Bönningheim und Croatia Bietigheim heißen die Gegner.

Das Spiel der Reservens gewann der TSV mit 6:1 Toren, fünf Tore von Thilo Karst und ein Eigentor.

Allianz 

Hoffentlich Allianz versichert!

Wenn Sie bei der Nummer 1 der Versicherer optimal und gut über alle Versicherungsfragen beraten sein wollen, sind wir jederzeit für Sie da.

Frankfurter Allianz

Hannelore Söll Tel.: 07042/22935

Bl. Dietmar Martin Tel.: 0711/807621

Wir machen Druck!



DRUCKEREI ERWIN RUDLOFF
KEPLERSTRASSE 4 71665 VAHINGEN / ENSINGEN
TELEFON 07042/22080 TELEFAX 07042/21700

Mein Gott Walter ...

wenn wir Dich nicht hätten!



Seit fast 20 Jahren ist unser Sportkamerad **Walter Köhler** in der Fußballjugendarbeit tätig. Als er vor ca. 15 Jahren von Freudental, wo er auch schon Jugendarbeit leistete, nach Ensingen umzog übernahm er sofort eine Betreuerfunktion im Jugendfußball. Unzählige Jugendspieler wurden von ihm in den Fußballsport eingewiesen. Immer Zeit für das Training, den einen oder anderen Satz Trikots beschaffen, und so manche gute Idee für die Jugendarbeit zeichnen unseren Walter aus.

Als er vor 5 Jahren wieder eine F-Jugend gründete, mit der er auf Anhieb die Meisterschaft gewann, war ein neuer Aufschwung in der Fußballjugendabteilung zu erkennen.

Auch als aktiver Spieler setzte er sich jahrelang für unseren TSV Ensingen ein.

Zur Zeit betreut unser Walter die E-Jugend.

In der Hoffnung auf weitere Jahre guter Zusammenarbeit im Jugendfußball, sagen wir unseren besten Dank für die bis jetzt geleistete Arbeit beim TSV Ensingen.

R.Eiberger
-Jugendleiter TSV E.

Mein Gott Walter... wenn wir Dich nicht hätten!

Getränke-Shop
Anni Löw
St. Veith-Straße 3

Montag und Mittwoch	17.00 bis 18.30 Uhr
Freitag	16.30 bis 18.30 Uhr
Samstag	09.30 bis 13.00 Uhr

Gaststätte - Clubhaus
Ensing

Böhmische und schwäbische Spezialitäten

Gündelbacher Straße 59 • 71665 Vaihingen

Telefon: 0 70 42/21991

Große Feiernmöglichkeiten bis

100 Personen

Öffnungszeiten

Montags - Freitags ab 16.00 Uhr

Samstags ab 11.30 Uhr • Sonntags und Feiertags ab 9.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Lojda

Spielplan und Ergebnisse

Rückrunde - 2. Mannschaft

05.12.1993	TSV Phoenix Lomersheim	:	TSV Ensingen	ausg.
12.12.1993	TSV Ensingen	:	FSV 08 Bissingen	-
20.02.1994	SV Horrheim	:	TSV Ensingen	5 : 1
27.02.1994	TSV Ensingen	:	TSV Unterriexingen	6 : 1
06.03.1994	SV Germ. Bietigheim II	:	TSV Ensingen	8 : 1
13.03.1994	TSV Bönningheim	:	TSV Ensingen	4 : 1
20.03.1994	Croatia Bietigheim	:	TSV Ensingen	-
27.03.1994	TSV Ensingen	:	TSV Wiernsheim	:
10.04.1994	SV Sternenfels	:	TSV Ensingen	:
17.04.1994	TSV Ensingen	:	TSV Enzweihingen	:
24.04.1994	FV Kirchheim	:	TSV Ensingen	:
08.05.1994	TSV Ensingen	:	TSV Kleinglattbach	:
15.05.1994	TSV Ensingen - spielfrei-			
29.05.1994	FV Löchgau	:	TSV Ensingen	:
05.06.1994	TSV Ensingen	:	Spvgg. Bissingen	-

Anfangszeiten:

Februar bis Oktober 13.15 Uhr

November bis Januar 12.45 Uhr

Rückblick.....

TURN- UND SPORTVEREIN

Am 20. Juli 1911 trafen sich 41 Männer unserer Gemeinde im Gasthaus zum Adler zur Gründung des Turnerbundes.

Zweimal wöchentlich wurden Übungsabende in der Dreschhalle, die als Turnplatz diente, abgehalten. Schon 1913 und 1914 wurden bei den Gauturnfesten in Bietigheim und Bad Wimpfen beachtliche Erfolge erzielt. Der 1. Weltkrieg hinterließ auch im Verein seine Spuren, doch kam der Turnbetrieb nicht ganz zum Erliegen. Schon im Jahre 1920 wurde ein Spielmannszug ins Leben gerufen.

Am 1. Juni 1924 aber hatte der Turnerbund mit der „Fahnenweihe“ seinen bis dahin wohl größten Tag. Unter großen finanziellen Opfern wurde vom alten Gesangsverein „Urbania“ diese Fahne erstanden.

Es gab natürlich auch Schwierigkeiten zu überwinden. So wurde die Dreschhalle immer mehr von der Darlehenskasse als Lagerplatz in Anspruch genommen und es war nicht mehr möglich, einen ordentlichen Turnbetrieb durchzuführen. Im Februar 1928 wurde auf der Generalversammlung beschlossen, im „Weidensatz“ einen Schuppen zu bauen. Bereits am 22. Juli 1928 erfolgte die Inbetriebnahme.

Große wirtschaftliche Notlage Anfang der 30iger Jahre hatte zur Folge, daß zahlreiche Mitglieder nicht in der Lage waren, den monatlichen Beitrag von „30 Pfg.“ zu entrichten. Die Vereinskasse wurde dadurch so sehr belastet, daß der neuerbaute Turnschuppen zu einem annehmbaren Preis und der Zusicherung des Benützungrechts an die Gemeinde verkauft werden mußte.

Das ständige Streben nach vorwärts führte 1934 zur Gründung einer Handball- und Mädchenabteilung. Da ein geeigneter Spielplatz nicht zur Verfügung stand, mußte das Handballspiel schon bald wieder aufgegeben werden.

Im Jahre 1937 folgte die Gründung einer Fußball- und Faustballabteilung sowie die Einweihung der neu geschaffenen Sportplatzanlage im Forchenwäldle. Das Fußballspielen fand so großes Interesse, daß schon bald aus den 28 Angehörigen der Fußballabteilung eine Mannschaft für den Wettkampf gestellt werden konnte. Zwar mußte man anfangs naturgemäß noch Lehrgeld bezahlen, aber schon 1939 konnte unsere Mannschaft in ihrer Gruppe den ersten Erfolg verbuchen.

Dann kam der 2. Weltkrieg, der schon 1941 den gesamten Sportbetrieb zum Erliegen brachte.

Die nach Kriegsende regierenden Besatzungsmächte ließen ab Herbst 1945 das Betreiben des Sports wieder zu.

Am 13. Januar 1946 wurde der Verein wieder offiziell ins Leben gerufen. Da aber das Turnen verboten war, mußte eine Namensänderung erfolgen; der Verein hieß von jetzt an „Sportvereinigung Ensingen“.

Die Fußballer schafften 1947 den Aufstieg. Im Jahre 1948 mußte der Turnschuppen abgebrochen werden. Bei der Generalversammlung 1949 wurde beschlossen, beim Sportplatz eine Turnhalle zu bauen. Bereits 1950 stand diese Halle im Rohbau, der Innenausbau wurde 1952 abgeschlossen. Da inzwischen das Turnen wieder erlaubt war, wurde im März 1949 eine Turnerinnen- und Kinderabteilung gegründet. Auf vielseitigen Wunsch wurde bei der Mitgliederversammlung im Juni 1949 der Vereinsname in „Turn- und Sportverein“ Ensingen geändert.

Nach erfolgreichem Start, Tabellenführer mit 6:0 Punkten nach 3 Spielen, mußten die Fußballer im Spieljahr 1950/51 nach einer Reihe von Mißerfolgen doch noch absteigen. In der Verbandsrunde 1952/53 wurde aber wieder der Aufstieg geschafft.

Im Jahre 1955 wurde die Planierung des Sportplatzes in Angriff genommen. Während dieser Zeit benützten die Fußballer einen Ausweichplatz.

Durch vorbildliche Gemeinschaftsarbeit war man in der Lage, im August 1957 einen Sportplatz mit herrlich grünem Rasen, versehen mit einer stabilen Abschrankung einzuweihen.



Fußballmannschaft des Jahres 1939. Zwei Jahre nach der Gründung der Fußballabteilung ist dies die letzte Aufnahme vor dem Krieg.

v.l.: Karl Striegel, Erwin Seizinger, Erwin Gutjahr,
Hermann Schmid, Fritz Burger, Hermann Katzenwadel,
Albert Burger, Erich Weyrether, Kurt Hahnenkratt,
Erwin Abel und Wilhelm Deisser.

Fortsetzung folgt im nächsten "Blättle"

Pressestimmen

Germania Bietigheim — TSV Ensingen 3 : 1

Auftakt zu Spielen, bei denen die Schwarz-Gelben 3 x hintereinander Auswärts antreten müssen. Gegner waren die Germanen aus Bietigheim. Wieder mußte man auf 2 Stammspieler verzichten. Gerd Seemüller und Darko Simon standen wegen Verletzung bzw. Krankheit nicht zur Verfügung. Bei ungünstigen Wetterverhältnissen und bei ungewohnten Platzverhältnissen, es wurde auf Kunstrasen gespielt übernahmen die Gastgeber die Initiative, besaßen die größeren Spielanteile und gewannen auch die meisten Zweikämpfe. Die Ensinger Abwehr wurde immer wieder unter Druck gesetzt, die Abwehrspieler mußten Schwerstarbeit verrichten. Es dauerte aber bis zur 30. Minute bis was Zählbares heraus sprang, eine zweifelhafte Entscheidung vor dem Strafraum der Gastelf führte zu einem Freistoß gegen diese. Dieser wurde hoch vor das Tor geschlagen, der Spieler Nr. 4, S. Grotz sprang am höchsten und dessen Kopfball ging in die Maschen, Joachim Söll war geschlagen, es stand 1:0. Jetzt wurden die Angriffe noch verstärkt. Bietigheim wollte eine frühzeitige Entscheidung herbeiführen, es dauerte dann auch nicht lange und es schlug zum zweitenmal in das TSV Gehäuse ein. Der Spieler Nr. 9 J. Jablinsky setzte sich gegen zwei Ensinger Abwehrspieler durch und sein Schuß ging ins Tor zum 2:0. Nach

einem kuriosen Regelverstoß mußte Markus Löw kurz vor der Halbzeit das Spielfeld verlassen. Mit nur 10 Mann und einem Rückstand von 0:2 begann für die Ensinger die 2. Halbzeit. Die Schwarz-Gelben waren aber wie verändert. Endlich wurde energischer angegriffen, man kam jetzt auch vor das Tor der Bietigheimer, als man aber den Anschußtreffer nahe war, schlug erneut Bietigheim zu, wieder war es J. Jablinsky, der zum 0:3 einschob.

Wer jetzt aber meinte das Spiel sei gelaufen, sah sich getäuscht, denn jetzt wurde Ensingen noch besser und man hatte auf einmal Chancen zum Anschlußtreffer zu kommen. Jörg Helmich und Andreas Burger vergaben hochprozentige Möglichkeiten, Freistöße von Andreas Müller, Roland Jäger und Andreas Söll verfehlten nur knapp das Ziel oder wurden vom Torhüter der Gastgeber gehalten.

Erst in der 75. Minute gelang dann Jörg Helmich das 3:1, er setzte sich gegen seinen Abwehrspieler durch und konnte auch noch den Torwart überlisten. Jetzt wurde es noch einmal richtig spannend, auf beiden Seiten gab es noch Möglichkeiten, aber es blieb dann doch bei dem Spielstand vom 3:1 für Bietigheim. Schade, für den TSV, nach der guten 2. Halbzeit wäre eine Punkteteilung verdient gewesen und der Mannschaft gilt ein Kompliment, daß sie trotz diesem Rückstand noch versuchte das Bestmögliche zu erreichen.



Neueröffnung!

Ristorante-Pizzeria

L A R O S A

Inh. Tricarico & Scaricamazza

Ensingens bei Vaihingen/Enz

Horrheimer Straße 10

71665 Vaihingen

Tel. 0 70 42 / 2 47 44

Italienische Spezialitäten

Pizza auch zum Mitnehmen

Mittagstisch

Gartenwirtschaft mit Eisverkauf

Nebenzimmer für ca. 80 Pers.

10.30–24.00 Uhr geöffnet – Montag Ruhetag!

Küche von 11.00–14.00 und 17.00–23.00 Uhr

Pizza bis 24.00 Uhr

Wir freuen uns auf

Ihren Besuch

Trainingszeiten beim TSV Ensingen

F-Jugend	5 – 8 Jahre	Montags von 17.00 – 18.00 Uhr Halle + Rasenplatz
E-Jugend	8 – 10 Jahre	Mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr Halle + Rasenplatz
D-Jugend	10 – 12 Jahre	Mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr Halle + Rasenplatz
C-Jugend	12 – 14 Jahre	Donnerstags von 17.30 – 19.00 Uhr
Aktive:		Dienstags und Donnerstags von 19.00 – 21.00 Uhr
AH:		Donnerstags von 19.00 – 20.30 Uhr Halle und Rasenplatz

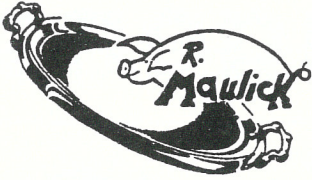


Elektro Schneider
Ensingen

Alles aus der Hand des Fachmannes - Zu Ihrer Sicherheit!

Wir beraten: Elektro - Hausgeräte
Wir verkaufen: Elektro - Heizungen
Wir installieren: Elektro - Installationen
Wir betreuen und bringen Service: Elektro - Sicherheitstechnik
Elektro - Beleuchtungsanlagen
Kommunikationsanlagen
Miele - Service

Hauptstraße 15
71665 Vaihingen/Enz
Tel.: (07042)21987 Fax:(07042)2014



Fleischerfachgeschäft
Feinkost-
Party Service

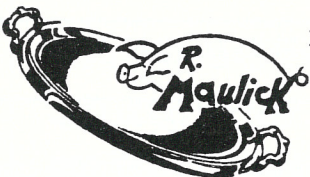
Ihr
Haus

- für festliche Anlässe
- Stehempfänge
- rustikale und
- feine Buffets

Es ist schön zu wissen,
daß es noch Metzger gibt,
die im Betrieb noch
selbst schlachten.

Wir machen das, weil wir die
"Frische brauchen um
Qualitäts-Fleisch- und Wurstwaren
herzustellen.

Wir sind *der* Frische Metzger
an Ihrem Ort!"



Fleischerfachgeschäft
Feinkost-
Party Service

Ihr
Haus

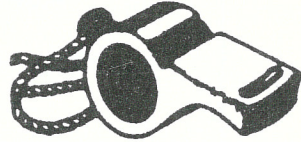
- für festliche Anlässe
- Stehempfänge
- rustikale und
- feine Buffets

Fußballjugend

TSV ENSINGEN



*Sei fair
zum
Unparteiischen.*



Terminliste - Meisterrunde: F - Jugend

18.3.94	- TSV Aurich	-TSV Ensingen	—
15.4.94	- TSV Ensingen	-TSV Oberriex.	:
22.4.94	- SV Horrheim	-TSV Ensingen	:
29.4.94	- SV Iptingen	-TSV Ensingen	:
6.5.94	- TSV Ensingen	-TSV Enzweihingen	:

Alle Spiele beginnen um 18.15 Uhr (Freitag)

Terminliste - Rückrunde: E - Jugend

5.3.94	- TSV Schwieberd.	-TSV Ensingen	0:1
12.3.94	- TSV Ensingen	-TSV Unterriex.	0:6
19.3.94	- SG/TSV Aurich	-TSV Ensingen	—
16.4.94	- TSV Ensingen	-TSV Hochdorf/Enz	:
23.4.94	- FV Markgröningen	-TSV Ensingen	:
30.4.94	- TSV Ensingen	-TSV Enzweihingen	:

Alle Spiele beginnen um 13.30 Uhr

Terminliste - Rückrunde: D - Jugend

5.3.94	- TSV Ensingen	-TSV Ötisheim II	4:0
12.3.94	- SG/TSV Aurich	-TSV Ensingen	3:3
19.3.94	- TSV Ensingen	-TSV Oberriexingen	3:1
7.5.94	- TSV Ensingen	-TSV Enzweihingen	:

Alle Spiele beginnen um 14.25 Uhr

Terminliste - Rückrunde: C-Jugend

13.11.93	- TSV Ensingen	-SKV Eglosheim	4:3
27.11.93	- TSV Malmsheim	-TSV Ensingen	2:2
5.03.94	- TSV Ensingen	-08 Bissingen	3:1
12.03.94	- SF Mühlacker	-TSV Ensingen	-
19.03.94	- TSV Ensingen	-TSV Unterriex.	1:4
26.03.94	- TSV Ölbronn	-TSV Ensingen	
16.04.94	- TSV Ensingen	-SV Illingen II	
23.04.94	- SC Ludwigsburg	-TSV Ensingen	
7.05.94	- TSV Ensingen	-TSV Maulbronn	

Alle Spiele beginnen um 15.30 Uhr

**Quelle**
AGENTUR

VAIHINGEN / Enz
Stuttgarter Str. 61
☎ (0 70 42) / 55 67

Öffnungszeiten:

Mo 9 - 12 + 15 - 18 Uhr

Di 9 - 12 + 15 - 18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Do 9 - 12 + 15 - 18 Uhr

Fr 9 - 12 + 15 - 18 Uhr

Sa 9 - 12 Uhr

Der kleine Antikmarkt

Ensingen, Hauptstraße 15
Telefon (0 70 42) 2 19 87
Telefax (0 70 42) 20 14

Bei uns findet der Sammler (fast) alles:
Von **A** wie Aschenbecher bis **Z** wie Zuckerdose
sowie Möbel und Bilder

• *übliche Ladenöffnungszeiten* •



Album, A4, 52 Seiten
sw, Vierfarbcover •

Schätzen Sie gute, anspruchsvolle Literatur? Lieben Sie geistreiche Unterhaltung? Dann kaufen Sie doch Franz Kafkas gesammelte Werke!

Sollten Sie jedoch perfide Geschichten über kleingeistige Kartenspieler, dumpfe Bauern, zertrampelte Hunde und verfrizzelte Krokodile bevorzugen, dann kaufen Sie dieses Meisterwerk, diese Ode an den schlechten Geschmack...

WAK!



Bestellschein • Ich bestelle

Exemplare (Softcover DM 14,80 DM)

Limitierte (50 Stück) • Hardcover 58,-- DM

Porto und Verpackung 3,--DM • Bezahlung nach Erhalt der Ware

**Achim Sauer • Stegwiesenstr. 11 •
73061 Ebersbach a. d. Fils**

Spielerstatistik	1. Mannschaft		2. Mannschaft	
	Spiele	Tore	Spiele	Tore
Asprion, Josef			8	1
Barth, Frank			1	
Beinemann, Harald				
Buchgraber, Frank	5		4	
Burger, Andreas	19	6		
Fischer, Mario			6	
Gobbo, Walter	1			
Grüdl, Volker			8	1
Hansel, Sven	5		1	1
Helmich, Jörg	18	4		
Ilesic, Harald			8	1
Jäger, Roland	14	1		
Kern, Jürgen	7		12	
Karst, Thilo			9	9
Klein, Alexander			6	2
Konrad, Ralf	7		6	
Klein, Frank	17		1	
Ludwig, Andreas			13	1
Löw, Markus	8		8	1
Moreira, Franciso			9	2
Mrowetz, Ralf	16			
Müller, Andreas	14	1	1	
Müllner, Reiner			5	
Plänich, Hans-Peter	9		8	3
Plänich, Holger	12	1	7	2
Rähmer, Hans-Ulrich	8		1	
Schäfer, Thomas			9	
Seemüller, Gerd	17	1		
Seemüller, Lothar	15		2	
Söll, Andreas	12	4		
Söll, Joachim	4		10	
Söll, Hans-Jürgen			2	
Solar, Jürgen	12			
Simon, Darko	10	3		
Späth, Carsten			6	
Sperr, Tilmann	9	1	8	2
Weselan, Richard			10	1
Tricario Antonio	1		2	
Duschan Brautschitsch			2	
Bradar J.	1			
Bradar P.	1			
Mioc J.	1			



arabella-
Markisen
stellen alles
in den Schatten

RAU
arabella
SONNENSCHUTZ · WETTERSCHUTZ

Rolladenbau
Sonnenschutz
MEISTERBETRIEB

SCHWACH

71665 Vaihingen-Ensingens · Brahmweg 2 · Tel. (07042) 23719

Gaststätte zum "Lamm"

Deutsche, Griechische und Jugoslawische Spezialitäten

Inh. Fam. Djedovic-Bountolas

Hauptstr. 1
71665 Vaihingen-Ensingens
Telefon (0 70 42 / 2 27 29)

Was fällt Ihnen ganz spontan zur Farbe gelb ein? *Schlafen*

Edeka Tragetaschen

Was würden Sie gerne spielen, wenn Sie nicht gerade beim TSV Fußball spielen würden?

Alles was Spaß macht

Können Sie sich noch an Ihr erstes wichtige Fußballspiel erinnern?

*Ja. E-Jugend gegen Lomersheim
3:1 und 2 Tore von mir*

Ihr schönstes Erlebnis - nicht nur im Fußball?

*Die schwere Nordwandbesteigung
des Eselbergs*

Ihr schlimmstes Erlebnis im Fußball?

Keine Frage!

Welchen guten Vorsatz halten Sie nie durch?

Nie wieder um Jacky Dart zu spielen

Ihre Lieblingsbeschäftigung an einem freien Tag?

Was gefällt Ihnen an Ensingen ganz besonders?

Viel

Wer ist Ihre Lieblingsfigur in der Fußballgeschichte?

Jörg Helmich

Über welche Fragen haben Sie sich in letzter Zeit am meisten aufgeregt?

Warum verliert ihr dauernd?

Welche Frage wollten Sie schon immer einmal beantworten?

Wie lerne ich endlich richtig Fußball spielen

Und Ihre Antwort?

Du kannst das nicht, du schaffst das nicht, laß das sein

Was hat Sie zuletzt bewegt?

Das ehemalige Jugoslawien

Mit welcher Persönlichkeit würden Sie gerne tauschen?

Mit allen die reich und gesund sind

20. Stadtpokalturnier der Großen Kreisstadt Vaihingen an der Enz

Termin: 10. Juni bis 13. Juni 1994

Die Gruppenauslosung am 24.1.1994 im TSV Vereinsheim ergab folgende Gruppeneinteilung:

Gruppe I

TSV Ensing
TSV Enzweihingen
TSV Aurich
FV Rosswag
SV Horrheim

Gruppe II

VfB Vaihingen
FC Gündelbach
TSV Kleinglattbach
SV Riet

Der Leonberger Weg:

Erfolgreich bausparen.

Sprechen Sie mit mir:

Claus-Dieter Schneck

Ludwig-Richter-Straße 11
71665 Vaihingen/Enz
Telefon (0 70 42) 2 33 22
Telefax (0 70 42) 2 34 44



Leonberger
Bausparkasse Unser Partner: KOMMERZBANK AG

Wir beraten wie ein Freund.



Nichts ist überzeugender als Erfolg

Zurück zur Natur
mit Pflanzenfarben auf
natürlicher Basis

Strähnen aus organischen
Pigmentstoffen und Lehm?

Unsere Leistungen
sind die Lösungen!

Nachfüll-Service für alle
Pflegeprodukte

Schnitte, typengerecht und
pflegeleicht, haut- und
haarfreundliche
Dauerwellen

Beratung für jedes
Haarproblem

Schminken: Tages- und
Abend-Make-up,
Theater- und Faschingsmasken

FRISEUR TEAM
Rita Neff

Hauptstraße 10
Ensinggen
Telefon 2 33 30

Meckerecke!



Hier findet der Fan das
Wort.....

Was gefällt Euch beim TSV besonders?

Was sollte man beim TSV ändern?

*Bitte schreibt der Redaktion was Ihr schon immer
einmal sagen wolltet. Auf Wunsch veröffentlichen wir
Eure Briefe auch anonym!*

Die Redaktion

Liebe Leser!

**Die Abteilungsleitung sowie alle sonstigen
Beteiligten bitten Sie, die Inserenten dieser
Schrift besonders zu beachten.**

**Danken Sie Ihnen durch Besuch, Kauf und
Weiterempfehlung.**

Aufnahmeantrag

Ich beantrage hiermit die Aufnahme

als aktives passives Jugend-Mitglied

in folgende Abteilung

Name/Vorname

geboren am/in:

Anschrift: des Antragsstellers

Telefon

Ich war bis jetzt in folgendem Verein

bin noch Mitglied und besitze einen/keinen Spielerpaß

Die Vereinssatzungen sind mir bekannt, ich erkenne sie in vollem Umfang an, und verpflichte mich zur pünktlichen Zahlung der Beträge.

Abbuchungsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den Verein, den zu entrichteten Beitrag in Höhe von DM *monatlich/vierteljährlich/halbjährlich/jährlich zu Lasten meines

Girokontos-Nr.

bei Kreissparkasse Ludwigsburg

Girokonto-Nr.

bei Raiffeisenbank Vaihingen/Enz

Girokonto-Nr.

bei

einzuziehen

Ensingens, den

Unterschriften

bei Jugendlichen d.
gesetzl. Vertreter

Der Antragsteller

Beitragssätze im TSV Ensingen:

Einzel: 50 DM • Ehepaare: 80 DM •

Familien: 90 DM • Jugendliche: 25 DM

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Vaihingen/Enz eG

in Enzweihingen, Riet, Ensingen und Vaihingen/Enz